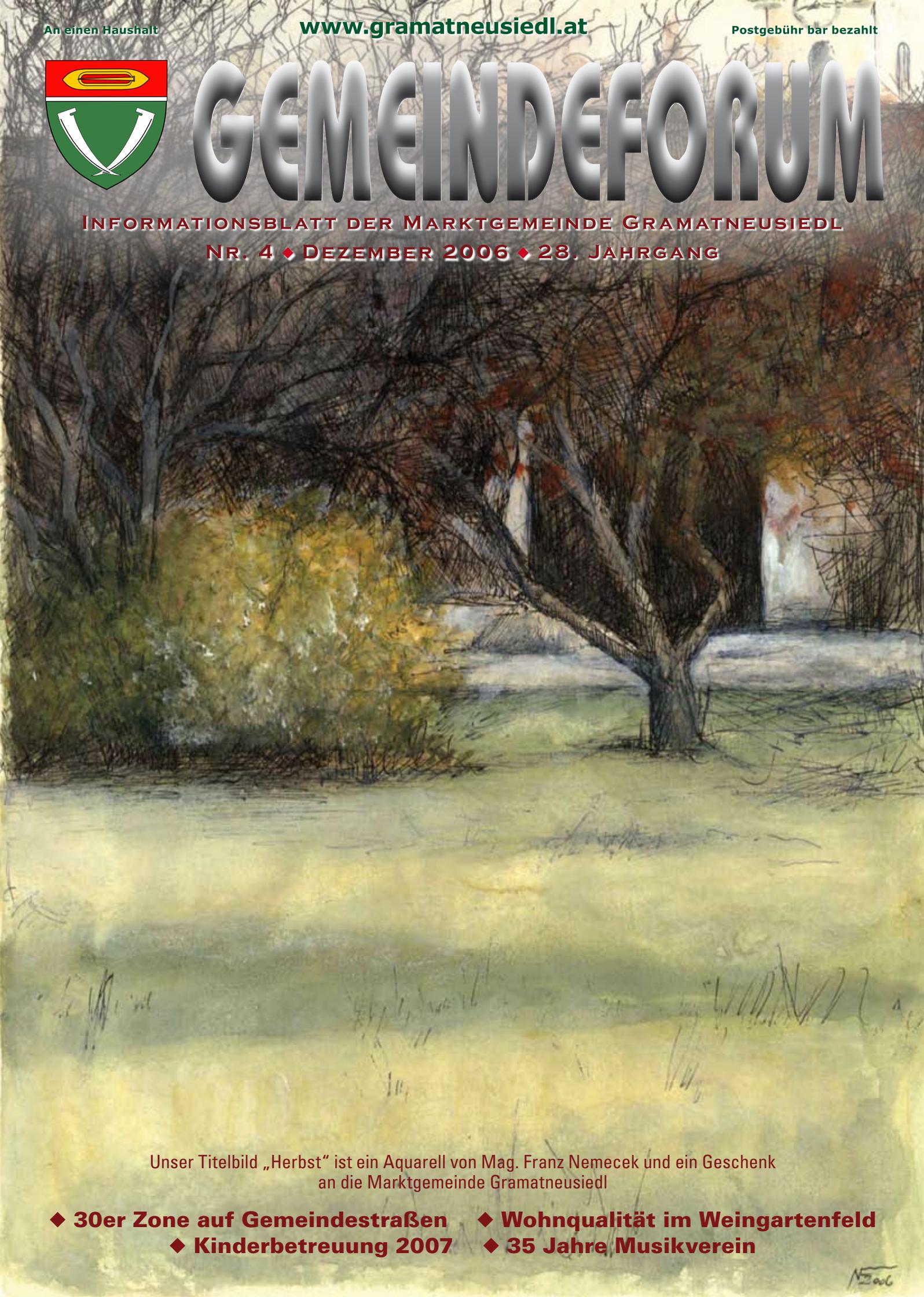




GEMEINDEFORUM

INFORMATIONSBLATT DER MARKTGEMEINDE GRAMATNEUSIEDL

NR. 4 ♦ DEZEMBER 2006 ♦ 28. JAHRGANG



Unser Titelbild „Herbst“ ist ein Aquarell von Mag. Franz Nemecek und ein Geschenk an die Marktgemeinde Gramatneusiedl

- ♦ 30er Zone auf Gemeindestraßen
- ♦ Wohnqualität im Weingartenfeld
- ♦ Kinderbetreuung 2007
- ♦ 35 Jahre Musikverein

Nemecek
2006



Bürgermeister Leopold Zolles: Was ich Ihnen sagen will...

mung von Ruhe und Besinnlichkeit – eine Stimmung die immer seltener wird, obwohl sie gerade in unserer hektischen Zeit so notwendig wäre.

Seit ein paar Jahren wird auch bei uns am Tag vor Allerheiligen „Halloween“ gefeiert – nein gepoltert!

◆ Nichts gegen Kinder, die sich verkleiden und bei Nachbarn und Verwandten Süßigkeiten sammeln!

◆ Nichtsgegenausgehöhlte Kürbisse, die mit Kerzen beleuchtet werden!

◆ Nichts gegen private Feste zu diesem Datum!

Es ist aber unerträglich, wenn Mitmenschen belästigt (bis zu 10mal wird pro Abend angeläutet) oder verängstigt werden (bei Nichtöffnen der Haustür muss mit Verunreinigung der Hauswand durch rohe Eier gerechnet werden).

Es wurden mir heuer gehäuft Beschwerden von Gemeindegürgern zu diesen Vorkommnissen überbracht. Ich möchte jetzt schon ankündigen, dass wir im nächsten Jahr ver-

stärkt darauf achten werden, dass es keine der beschriebenen Übergriffe gibt.

Eine Belästigung oder gar Schädigung unserer Gemeindegürgern kann sicher nicht geduldet werden!

Wenn gleichzeitig wieder mehr Ruhe und Besinnlichkeit erreicht werden kann, wäre das ein angenehmer Nebeneffekt.

Ich wünsche Ihnen, liebe Gemeindegürgern und Gemeindegürgern, auch im Namen aller Gemeinderäte und im Namen unserer Bediensteten

„Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2007“.

Bis vor einigen Jahren war die Zeit um Allerheiligen und Allerseelen im Jahresablauf eine sehr ruhige und besinnliche.

Der Übergang von Herbst auf Winter und das in diesen Tagen übliche Totengedenken, verliehen dieser Periode eine Stim-

Hohe Auszeichnungen für zwei Gramatneusiedler Gemeindegürgern



Die NÖ Landesregierung hat Herrn *Chefinspektor Franz Fuchs* das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung.

Am 29. September 2006 wurde vom Land Niederösterreich im Rahmen eines Festaktes im Landtags-sitzungssaal der Hans Czettel Preis 2006 verliehen. *Alois Bauer*, Obmann der Naturschutzbund NÖ Regionalgruppe Fischawiesen, ist einer der Preisträger.



Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung.

Heiratsjubiläen

Ehepaare die im Jahr 2007 ihren 50. Hochzeitstag (Goldene Hochzeit), 60. Hochzeitstag (Diamantene Hochzeit), 65. Hochzeitstag (Eiserne Hochzeit), 70. Hochzeitstag (Gnadenhochzeit) feiern, werden gebeten, dies am Gemeindeamt nach Möglichkeit bis Ende Dezember 2006 bekannt zu geben.

Einladung zum Informationsabend

In angenehmer Atmosphäre wollen wir Sie am Samstag, dem 27. Jänner 2007 um 17.00 Uhr im Gemeindezentrum über die Vorhaben der Gemeinde informieren und Ihnen die Möglichkeit bieten, direkt mit den Gemeindevertretern und den Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.

Wir stellen wie jedes Jahr bestimmte Vorhaben in den Mittelpunkt. Am 27. Jänner werden wir als Schwerpunkt das Thema Neu- bzw. Umgestaltung des Hauptplatzes vorstellen.

Wir würden uns freuen, Sie beim bereits traditionellen Neujahrsempfang begrüßen zu dürfen.

**Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe (1/2007)
ist Freitag, 17.2.2007**

Wir gratulieren!

90. Geburtstag:



Franz Engelwirth

85. Geburtstag:



Barbara Steurer



Gertrude Biberhofer

80. Geburtstag:



Ludwig Ondrejicka



Käthe Svaton

Goldene Hochzeit:



Paula und Friedrich Taschke



Hildegard und Kurt Misar



Hedwig und Josef Kiss

Diamant Hochzeit:



Maria und Friedrich Novotny



Hermine und Konrad Böröcz
und 80. Geburtstag Konrad Böröcz

Geburten:

Ayse Taskin
Arian Wenzel
Pierre Alessandro Jekl
Amelina Filekovic
Alexander Kwasnicka
Sarah Slama
Thomas Papai
Katharina Fischer

Eheschließungen:

Antonia und Goran Bera
Dagmar und Georg Cutka
Mag. Sabine und Ing. Michael Hitter
Iris und Sascha Kaiser

Todesfall:

Aliosman Karabulut
Hermine Löhner

Steigerung der Wohnqualität im Weingartenfeld

Die GGG Gramatneusiedler Grundstücksaufschließungs GmbH hat beschlossen, in die Wohnqualität im Weingartenfeld zu investieren. Da schon der letzte Bauabschnitt begonnen wurde - es entstehen noch ca. 50 Parzellen für Einfamilienhäuser und Flächen für Doppel- und Reihenhäuser - werden schon im kommenden Jahr folgende Maßnahmen getätigt:

- ◆ am nördlichen Ende (dort wo heute der Feldweg liegt) wird ein Teil des Straßenraumes für eine Begrünung verwendet. Es werden aber nur Sträucher und Pflanzen gesetzt, deren Wuchshöhe 3 - 5 m nicht überschreitet. Damit wird ein idealer Windschutz erreicht, der dann weder die Grundstücke und Häuser, noch die angrenzenden Ackerflächen beeinträchtigt.
- ◆ Bei der Ortseinfahrt und in den Aufschließungsbereichen (z.B. in der

Winzergasse) werden Sträucher und Bäume gepflanzt.

- ◆ Gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein und der Gemeinde wird ein Kleinkinderspielplatz entstehen, die GGG wird dafür ein Grundstück bereitstellen und die Begrünung (Wiese, Hügellandschaft) im Einvernehmen mit den Kindern vorsehen.

- ◆ Da schon eine Reihe von Häusern im Nahbereich des Friedhofes errichtet wurden, wird auch mit der Gestaltung des Grüngürtels begonnen, damit die Bewohner der Siedlung aber auch die Friedhofsbesucher den gewünschten Sichtschutz erhalten.

Die Gesellschaft (GGG) hat diese beträchtlichen Geldmittel zur Verfügung gestellt um allen Bewohnern im Weingartenfeld eine schöne und lebenswerte Siedlung anzubieten.

Sprechstunden der Gemeindeforummandatäre und Hausverwaltung

Bürgermeister Leo ZOLLES: jeden Mittwoch 15.30–17.30 Uhr
Öffnungszeiten Gemeindeamt: Mo, Di, Do, Fr von 8–12 Uhr, Mi. von 8–17.30 Uhr

Hausverwaltung: NEUE HEIMAT, Fr. Koch, Fr. Pelzmann
 Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat 16.30–17.30 Uhr

Ausschuss für Bau- und Verkehrsangelegenheiten, Liegenschaftsverwaltung: Vbgm. Ing. Peter KRAWAGNER.
 Jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat 16.00–17.00 Uhr

Referat Zivil- und Katastrophenschutz: GGR Josef SCHORN.
 jeden 1. Mittwoch im Monat 16.30–17.30 Uhr

Umweltgemeinderat: Ing. Astrid HALMETSCHLAGER.
 nach Bedarf und vorheriger Vereinbarung unter 0 22 34/722 05-0

Öffnungszeiten:

Altstoffsammelzentrum (Bauhof Am Feilbach): Abgabe von Sperrmüll und Problemstoffe jeden Samstag 9.00–13.00 Uhr, zusätzlich vom 5. April bis 8. November jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr

Gemeindebücherei (Hauptplatz 7): jeden Montag 17–18.30 Uhr

Mutterberatung: Im Gemeindeamt jeden 3. Montag im Monat, jeweils 13 Uhr

Gemeindestraßen werden 30er Zone

Mit Ausnahme der bereits bestehenden Wohnstraßen werden alle anderen Gemeindestraßen zur Zone 30 erklärt. Mit der Umsetzung wurde bereits begonnen, wenn das Wetter es zulässt, wird dieses Projekt noch heuer abgeschlossen.

Wir bitten Sie, diese neue Regelung zu beachten!



Gemeindeforum auch für Neu-Mitterndorf und Neu-Reisenberg

Auf vielfachen Wunsch haben wir uns entschlossen, das Gemeindeforum auch bei unseren Nachbarn zu verteilen. Nicht nur, dass viele Einrichtungen aus Gramatneusiedl (Schule, Kirche, Friedhof, Geschäfte, u.v.m.) für die Bewohner aus unserer unmittelbaren Umgebung von Interesse sind, wird auch das Vereinsleben in Gramatneusiedl bereichert und großartig unterstützt. Die sozialen Kontakte wurden schon immer zwischen den Menschen gepflegt ohne auf die Grenzen Rücksicht zu nehmen.

In diesem Sinn, herzlich Willkommen und viel Freude mit unserem Gemeindeforum!

Kindergarten-Einschreibung

„Jahrgang 2004/05“

Montag, 29. Jänner 2007 von 8–12
 und von 14–16 Uhr
 im NÖ Landeskindergarten Gramatneusiedl

Bitte mitbringen:
Geburtsurkunde,
Meldezettel, Impfnachweis

Kinderferienbetreuung 2007

Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass dieses erfolgreiche Projekt bei Bedarf fortgesetzt werden kann.

Die Aktion 2007 soll daher in der Zeit von Mo 6. August 2007 bis Fr 31. August 2007 stattfinden.

Die Kinder werden wieder in bewährter Weise von den NÖ Kinderfreunden betreut. Das Programm – vielseitig und spannend – schafft Kindern Unterhaltung und Geselligkeit. Bei der Auswahl wird darauf geachtet, abwechslungsreiche, alters- und zeitgemäße Freizeitaktivitäten anzubieten. Die Kinder dürfen grundsätzlich bei der Programmgestaltung mitreden und mitbestimmen.

Kosten für die Eltern:

Die Gemeinde hebt lediglich einen Kostenbeitrag in folgender Höhe ein für:

1. Kind:	€ 30,00/Woche
2. Kind der selben Familie:	€ 21,00/Woche
3. Kind d. selben Familie u. jedes weitere Kind:	€ 10,00/Woche
Verpflegungsbeitrag pro Kind:	€ 15,00/Woche
Spielzeugbeitrag pro Kind:	€ 2,00/Woche

Aufgrund von Anfragen soll auch Kindern anderer Gemeinden die Teilnahme an der Kinderferienaktion ermöglicht werden, dies aber nur dann, wenn genügend Betreuungsplätze vorhanden sind und keine Personalaufstockung von den Betreuern dadurch notwendig wird! Die Kosten für auswärtige Kinder betragen für das 1. Kind € 43,-/WO, für das 2. Kind derselben Familie € 29,-/WO und für das 3. Kind derselben Familie sowie jedes weitere Kind € 14,-/WO. Die Verpflegungskosten sowie der Spielzeugbeitrag sind die gleichen wie für Kinder aus Gramatneusiedl.

Anmeldungen werden ab 15. Jänner 2007 im Gemeindeamt entgegengenommen. Anmeldeschluss und weitere Details werden im kommenden Gemeindeforum bekannt gegeben. Im Internet steht Ihnen auch ein Anmeldeformular zu Verfügung.

Heizkostenzuschuss auch im Winter 2006/2007

Die Aktion „Heizkostenzuschuss“ wurde im Winter 2006/2007 auf € 100,00 erhöht.

Anspruchsberechtigt sind:

- ◆ **AusgleichszulagenbezieherInnen**
- ◆ **BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG**
- ◆ **BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.**
- ◆ **BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familien-**

einkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat September 2006 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen

◆ **sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.**

Einkommenshöchstgrenze für Alleinstehende € 690,00; für Ehepaare € 1.055,99 für jedes Kind zusätzlich € 72,32.

Anträge müssen bis spätestens 30. April 2007 bei der Gemeinde eingelangt sein.

Pflicht zur Schneeräumung auf Gehsteigen und Gehwegen

Liegenschaftseigentümer in Ortsgebieten haben die Pflicht dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige oder Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr vom Schnee gesäubert und erforderlichenfalls bestreut werden. Außerdem müssen herabhängende Schneeweichen oder Eisbildungen von an der Strasse gelegenen Gebäuden entfernt werden. Diese Verpflichtung kann auch auf Hausverwalter und Hausbesorger übertragen werden.

Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung haben die Eigentümer von Verkaufshütten.

Achtung! Sehr wichtig! Die Wasserschächter unbedingt vor Frost schützen. Im Schadenfall haftet der Liegenschaftseigentümer.

Wir ersuchen Sie weiters, Ihre Fahrzeuge möglichst auf Eigengrund abzustellen damit eine rasche und effiziente Schneeräumung von uns durchgeführt werden kann.

Christbaumsammlung 8. Jänner 2007

Auch im kommenden Jahr führt die Marktgemeinde Gramatneusiedl wieder die bewährte Christbaumsammelaktion durch. Bitte stellen Sie Ihren Baum, frei von Lametta, vor Ihrer Liegenschaft oder bei den Abfallsammelplätzen ab.

Christbäume gehören nicht in den Restmüll; man kann sie auch häckseln und kompostieren oder zum Heizen verwenden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

AVIA

Tankstelle
mit Bedienung



Hans Kolmey

2440 Gramatneusiedl, Hauptplatz 8

Tel. 02234 / 733 17

Doppel-SB-Waschanlage - SB-Staubsauger

Bürstenwaschanlage

Service: Ölwechsel - Kerzenwechsel

Reifenwechsel etc.

Reichhaltiger Shop:

Autozubehör - Spielwaren - T-Shirts - Kappen

Zigaretten - Bistroecke - Getränke - Eis - Süßwaren

Salzgebäck und vieles weitere mehr

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag von 6 bis 20 Uhr

Sonn- und Feiertage von 7 bis 20 Uhr

TENNIS- HALLE STROBL



**NEU-MITTERNDORF-
GRAMATNEUSIEDL**

TEL.: 02234 / 73 0 98, 74 2 03

0664 / 335 86 46

Winteraktion:

Sauna Tageskarte € 5,-

Turbo-Solarium 5 Min.

€ 2,-

Tennislehrer • Kinderkurse

Kurse für Anfänger

und Fortgeschrittene

Tennisseminar

BAU- & MÖBELTISHLEREI
FACHBETRIEB FÜR INNENAUSBAU

**IGNAZ
GANGL**

- Türen und Fenster
- Wohnraumgestaltung:
Küche, Bad, Wohnzimmer,
Schlafzimmer, Dachschräge, etc.
- Büro-/Geschäftseinrichtung
- Möbel für Ordination/Praxis,
Pflegeheim und Krankenhaus

- MASSGESCHNEIDERT -

- VOM TISHLER -

TEL 02230/71240-0
FAX 02230/71240-40

TISHLEREI IGNAZ GANGL

A-2320 Rauchenwarth, Gewerbepark 5
firma@tischlerei-gangl.at

gebös



**Gemeinnützige
Baugenossenschaft
österreichischer Siedler
und Mieter
reg. Gen.m.b.H.**

**A-2521 Trumau
Gebösstraße 1**

Tel. 01/544 55 92

Fax 01/544 55 92 52

geboes@geboes.at

www.geboes.at

Klein, kaputt, elektrisch?

Ausgediente Elektro-Kleingeräte gehören gesammelt und recycelt!



Alle alten Elektrogeräte (EAG) gehören zum Abfallsammelzentrum oder zur Problemstoffsammlung. Gerade die „Kleinsten“ enthalten oft Schadstoffe in hoher Konzentration. Alle Geräte die mit Strom oder Batterien betrieben werden sollten getrennt gesammelt werden. Seit 2001 führen die NÖ Abfallverbände die EAG-Sammlung durch. 5,566.000 Kilo Elektro-Kleingeräte wurden bisher in NÖ gesammelt und umweltgerecht verwertet!



Richtige Entsorgung: Vorteile für Wirtschaft und Umwelt

Gefährliche Bauteile und Inhaltsstoffe wie Kondensatoren, LCD-Anzeigen, bestückte Leiterplatten, Quecksilberschalter, Gerätebatterien und Akkus werden aus Elektro-Kleingeräten abgetrennt und entsorgt. Wertvolle Altstoffe wie Kupfer, Messing, Aluminium etc. kommen über spezielle Aufbereitungsverfahren wieder in den industriellen Materialkreislauf zurück. Vielfach können Bauteile oder auch ganze Geräte wieder verwendet, oder repariert werden.

Auch Kunststoffe von Gehäuseteilen, Bedienungselementen und Abdeckungen werden separat erfasst, granuliert und kommen so wieder in den Produktionskreislauf zurück.

Bunte Wertstoff-Vielfalt aus demontierten E-Geräten

NOCH FRAGEN?

Alle alten, defekten bzw. nicht mehr brauchbaren Elektrogeräte können gratis bei den Abfallsammelzentren und bei größeren Handelsgeschäften zurück gegeben werden.

ELEKTRO-KLEINGERÄTE ...viel zu schade für den Müll!

BITTE SAMMELN:

- ❖ alle Elektrogeräte deren größte Seitenlänge weniger als 50 cm beträgt
- ❖ Haushalts-Kleingeräte
- ❖ Elektrische Werkzeuge
- ❖ Mobiltelefone
- ❖ Unterhaltungselektronik
- ❖ Computerzubehör



Infos unter www.abfallverband.at/schwechat

Information und Beratung:



bei allen Fragen zur Abfallvermeidung; Abfalltrennung und Entsorgung, Containerdienst, An- u. Abmeldung von Abfalltonnen etc.: Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Raum Schwechat, Hauptplatz 5, 2432 Schwadorf, Tel: 02230/2418, Fax: DW 8, schwechat@abfallverband.at, <http://www.abfallverband.at/schwechat>; Oktober 2006



Eine Information des Abfallverbands Schwechat

frohe weihnachten
und prosit neujahr

wünscht Ihnen
fischlerei c e j k a



Frohe Weihnachten
und viel Glück sowie Gesundheit im neuen Jahr
wünscht

PAUL HIRNICH

Parfümerie - Spiel - Sport - Papier

2440 Gramatneusiedl, Hauptstraße 31, Tel. 02234/73412

*Ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit,
Glück und Erfolg im neuen Jahr
wünscht*



**KAUFHAUS
KARL SVATON**

Hauptplatz 10
Gramatneusiedl



*Frohe Festtage
wünscht*

pb
Pittel+Brausewetter



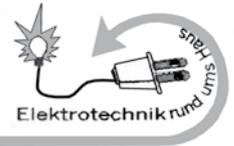
Bauunternehmung

Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2007 wünscht

Baumeister Hubert Brunner GmbH

**Frohe Weihnachten
und ein
glückliches neues Jahr
wünscht**

Hartl & Bayer OEG



2440 Reisenberg Rosengasse 16

*Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr*

wünscht der

ASK Marienthal

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr



**WÜNSCHT DIE
VP GRAMATNEUSIEDL**

*Ein frohes Weihnachtsfest,
Glück und Gesundheit im neuen Jahr
entbietet*

·A·S·A· Ihr Partner für alle Abfälle

·A·S·A· Abfall Service AG A-2325 Himberg, Hans Hruschka-Gasse 9
Tel.: 02235/855-135, Fax: DW 101, e-mail: asa@asa.at, www.asa.at

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR
WÜNSCHT



FAMILIE LANG

MAG. ROSA LANG, BESTATTUNG,
GRAMATNEUSIEDL, TELEFON 0 22 34/733 24

degussa.

creating essentials

**FROHE WEIHNACHTEN und
VIEL GLÜCK UND ERFOLG
IM NEUEN JAHR wünscht**

Para-Chemie GmbH und Belegschaft

*Frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr
wünschen wir allen Mitgliedern, Mitarbeitern
und Freunden*

PENSIONISTENVERBAND

ORTSGRUPPE GRAMATNEUSIEDL

Kultur- & Sportverein KSV Gramatneusiedl

wünscht der Bevölkerung und seinen Mitgliedern
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr

**Ein frohes Weihnachtsfest
und ein
Prosit 2007
wünscht die
SPÖ Ortsorganisation
Gramatneusiedl**

Frohe Weihnachten und
viel Glück im neuen Jahr wünscht
Hertha Kersch

Kosmetik, Conture Make up, Fußpflege & Maniküre, Aromawickel,
Airbrush-Tanning, Solarium

2452 Wasenbruck, Dr. Karl Renner-Gasse 9
Tel. 0 21 68 / 672 37 o. 0 67 6 / 524 66 23

Terminvereinbarungen erbeten

*Weinbau Nowak-Löw
wünscht
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Glück und Gesundheit
im neuen Jahr*



*Ein frohes Fest
und viel Glück im neuen Jahr wünscht*



**Gramatneusiedler
Grundaufschließungs GmbH**



*Der Vorstand des örtlichen
Gartenbau- und Siedlervereins
wünscht allen Mitgliedern
und deren Lieben ein
besinnliches Weihnachtsfest
und ein gutes
Gartenjahr 2007*

Das **Automobil- und Motorradmuseum Austria**
Heinrich Löri-Gasse 1, 2440 Gramatneusiedl (Ortsteil Mitterndorf/F.)
wünscht angenehme Feiertage und ein profilierendes Jahr
2007

**Wintersperre bis 31. März 2007,
danach jeden Sonn- und Feiertag von 13 bis 18 Uhr
(30 % Nachlass für Gramatneusiedler)**

*Oldtimer- Rolls Royce-, Limousinen- und Sportwagen-Vermietung
für Hochzeiten, Geburtstage u. a. Anlässe. Geschenkgutscheine.*

Tel. 01/586 80 80 www.oldtimertreff.com

**Ein frohes Weihnachtsfest
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg
im neuen Jahr wünscht**

**SPORT- UND GESELLIGKEITSVEREIN
GRAMATNEUSIEDL**



FROHE WEIHNACHTEN
und ein
GLÜCKLICHES NEUES JAHR
wünschen die



Marienthaler Eisschützen

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein
erfolgreiches Jahr 2007
wünscht Ihnen Ihr*



Gesangverein Gramatneusiedl

Kommen Sie zu uns, singen Sie mit uns!
Jeden Montag ab 20.00 Uhr in der Volksschule.

Ein Mozartfest in der Volksschule Gramatneusiedl

Die Klassen 3b u. 3c der Volksschule Gramatneusiedl veranstalteten kürzlich ein Projekt über Mozart, welches fächerübergreifend eine Woche in den Klassen statt fand. Um den Kindern den berühmten Künstler näher zu bringen, startete das Projekt mit einem Ausflug ins Kinder Zoom-Museum (Museum für Kinder). Dort wurde den Kindern nicht nur viel über das Wunderkind erzählt, sondern sie durften auch „live“ am damaligen Leben von Wolfgang Amadeus Mozart teilnehmen.

Zahlreiche Kleider und Kostüme luden zum Verkleiden ein. Durch verschiedene Alltagsszenen aus dieser

Zeitepoche wurde das bürgerliche Leben Mozarts den Kindern näher gebracht. Der Ausflug fand bei den Schülern großen Anklang.

In dieser Woche beschäftigten sich die Klassen intensiv mit Wolfgang Amadeus Mozart, seinem Leben und seiner Musik. Um den Unterricht abwechslungsreicher zu gestalten, brachten die Kinder auch Instrumente (Querflöte, Cello, Geige,...) mit, die nicht nur begutachtet, sondern auch vorgeführt wurden. Anhand von Hörbeispielen konnten die Klassen das Gefühl für Musik erleben.

Auch ein Höhepunkt in dieser Woche war die Kinderoper Piccolino

Unsere Tänzer: „Zillertaler Hochzeitsmarsch“ (oben). Unsere großen Rhythmiker mit dem Tanz „Im Salzkammergut ...da regnets immer!“ (unten)



Unsere Rose vom Wörthersee, Brandlhofer Bianka

(Zauberflöte für Kinder), welche in der Schule aufgeführt wurde. Diese passte nicht nur hervorragend zu dem Projekt, sondern brachte auch die Arbeit Mozarts den Kindern ein Stück näher.

Mit Materialien, Karteikarten, Spielen u.s.w. wurde der Unterricht noch interessanter gestaltet.

Der Abschluss des Projektes war die Präsentation, an der die Klassen durch ihre Darstellung auch alle anderen Lehrer und Schüler teilhaben ließen.

Das Interesse und die Begeisterung war so groß, dass sogar die Eltern der Kinder noch so manches über das Genie erfuhren.

Für Kinder und Lehrkräfte war es ein sehr lehrreiches und interessantes Projekt!

Hänschen Kleins Österreichreise

Zu einer musikalischen Reise durch Österreich luden die Kinder der VS Gramatneusiedl das Publikum bei der heurigen Feier zum Nationalfeiertag ein.

„Hänschen Klein“ mit Stock und Hut war es, das durch unser Heimatland wanderte und uns dessen Schönheiten vor Augen führte.

Die Besonderheiten jedes Bundeslandes wurden von Kindern in Gedichtform vorgestellt, der Schulchor lieferte die passenden Melodien dazu.

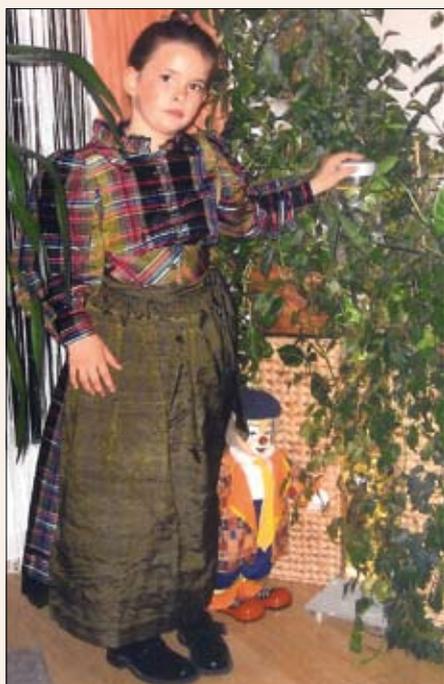
So begegnete uns ganz im Osten „Die schöne Burgenländerin“, in Kärnten „Die Rose vom Wörthersee“. Weiter ging die Reise ins steirische „Fürstenfeld“ und dann nach Niederösterreich, wo uns „Mariandl“ begrüßte. Auch in Vorarlberg wurde Station gemacht, außerdem stand eine Eisenbahnfahrt „Zwischen Salzburg und Bad Ischl“ auf dem Programm.

Begeistert waren die Gäste auch von den Tanzeinlagen. Die Rhythmikkinder zeigten ihr Können beim „Zillertaler Hochzeitsmarsch“ und zur Melodie von „Im Salzkammergut“. Eine unserer Kolleginnen, Frau VL Dürmoser Pia und ihr Partner, beeindruckten alle mit einem Walzer zu „Wiener Blut“.

Als der Chor am Ende sang „Österreich ist zwar klein, doch wir können stolz drauf sein“ konnte man am kräftigen Applaus erkennen, dass dem wohl alle Zuschauer zustimmten. Der allgemeine Tenor von Gemeinde, Eltern, ... lautete:

Das war eine der großartigsten Ideen und eine absolut gelungene Aufführung zum Nationalfeiertag. Als kleines „Danke“ erhielten alle Akteure ein gutes Jausensackerl mit vielen Überraschungen.

**Mariandl aus dem Wachauerlandl –
Vanessa Izewski**



Neuigkeiten aus der Hauptschule

Schon ist wieder Ende November, obwohl man das Gefühl hat, dass das Schuljahr eben erst begonnen hat.

Geschehen ist schon wieder Vieles. Unsere HS-Anfänger in den beiden ersten Klassen haben sich schon gut eingelebt und sind gerne an unserer Schule. Ausflüge der ersten und zweiten Klassen nach Carnuntum und Asparn an der Zaya gaben den SchülerInnen die Möglichkeit, ihr Wissen zu überprüfen und zu erweitern.

Die 3. Klassen besuchten bereits im Oktober die Berufsinformationsmesse in Wr. Neustadt. Dort konnten die Kinder viel Information über Berufe und wie man sie erlernen kann, erfahren.



Schnell notiert, diesmal auf Tontafel

Die 4. Klassen, bei denen das Berufsleben ja schon in greifbare Nähe rückt, hatten die Möglichkeit in der Schule einen „Talentecheck“ mitzumachen. Im Rahmen eines Besuches des Berufsinformationszentrums in Wr. Neudorf absolvierten die SchülerInnen eine Firmenbesichtigung der Fa. Isomax. am 17.11.2006 wird auch noch Herr Grün (Malerbetrieb) den SchülerInnen erzählen worauf es bei der Suche nach einer Lehrstelle ankommt und welche menschlichen und fachlichen Voraussetzungen notwendig sind.

Wie jedes Jahr wurden die Kinder auch wieder den notwendigen Impfungen – wie Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis - zugeführt.

Unsere an Musik und Tanz interessierten Kinder boten am 25.10.2006 im Rahmen der Feier zum National-



In der römischen Tunika

feiertag wieder ihr Können dar. Unter der Anleitung von Frau Hochleitner, Frau Christiani, Frau Auer, Frau Tallian, Frau Stechauner und den Herren Högn Thomas und Blümel Josef wurde ein buntes Programm dargeboten. Sowohl traditionelles österreichisches Liedgut und „Bandltanz“ als auch moderner Tanz und rhythmische Klänge waren zu sehen und zu hören.

Am 10.11.2006 fand der „Tag der offenen Tür“ statt, zu dem wieder alle SchülerInnen der Sprengelvolkschulen, sowie deren Eltern eingeladen worden waren.

Den VS-Kindern dürfte der Gang durch die HS gefallen haben. Die Kinder hatten sehr viele Fragen und wollten alles genau sehen. Besonderen Anklang fanden die Computerräume, der Physiksaal, die Musikdarbietungen, der Turnsaal und unsere Schulbibliothek.

Anmeldeformulare für das Schuljahr 2007/2008 werden den Kindern der Volksschulen im Laufe des Dezember mit nach Hause gegeben. Über zahlreiche Anmeldungen freuen wir uns.

Am 18.12.2006 findet auch wieder unsere Adventfeierstunde in der Aula der HS Gramatneusiedl statt, zu der alle recht herzlich eingeladen sind. Plakate werden dafür noch ausgeteilt.

35 JAHRE MUSIKVEREIN GRAMATNEUSIEDL

Der Musikverein Gramatneusiedl wurde im Jahr 1972 gegründet, und entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einem wesentlichen Kulturträger in unserer Marktgemeinde.

Viele Veranstaltungen werden von unserer Musikkapelle bzw. diversen Gruppen des Vereines während eines Jahres umrahmt.

Sowohl die Kapelle als auch das Schülerblasorchester verschönern immer wieder die verschiedenen Festlichkeiten und Feierlichkeiten in unserem Ort.

Männerwallfahrt in Wien musikalisch zu umrahmen!

Natürlich kommt auch der gesellige Teil in unserer Gemeinschaft nicht zu kurz.

So gibt es im Fasching ein Musikanten-Gschnas, im Sommer eine Ausflugsfahrt, und im Winter einen Schitag.

Ein Schwerpunkt unseres Vereines ist und bleibt natürlich die musikalische Ausbildung und Förderung der Jugend in unserem Ort.



Weihnachtskonzert 2006



Diözesan Männer

orchester ist mittlerweile zu einer fast vollständig besetzten Musikkapelle angewachsen.

Der wohl bemerkenswerteste Auftritt des Schülerblasorchesters ist das Frühlingskonzert, das 2006 bereits zum zweiten Mal veranstaltet wurde. Neben der Mitwirkung bei unserem Weihnachtskonzert und bei der Mut-

Bereits zur Tradition geworden sind die eigenen Veranstaltungen des Vereines, wie der Tag der Blasmusik oder der Adventliederabend im Dezember.

Jährlichen nehmen die Musikanten an den Konzert-, Marsch- u. Kammermusikbewertungen der BAG Bruck/Leitha teil, bei denen stets ausgezeichnete Erfolge erreicht werden konnten.

Der musikalische Jahresabschluss für den Musikverein ist das Weihnachtskonzert am Stefanitag, das schön langsam zu einem Fixpunkt im Gramatneusiedler Kulturkalender geworden ist.

Wiederholt wurde die Kapelle von der Bezirksleitung entsandt, bei diversen Festveranstaltungen des Österreichischen Blasmusikverbandes mitzuwirken.

Im Jahr 2005 wurden unsere Musikanten gebeten, die von Christoph Kardinal Schönborn geleitete Diözesan-



SBO-Frühlingskonzert 2006

Immer wieder sind wir bestrebt, junge Menschen zu motivieren, ein Musikinstrument zu erlernen, um sie später in unsere Gemeinschaft integrieren zu können.

Sobald es möglich ist - nach ca. einhalb Jahren mehr oder weniger fleißigen Übens - haben die Kinder die Möglichkeit, in einer Gruppe zu musizieren. Das im Jahr 2000 eigens dafür ins Leben gerufene Schülerblas-



Schiausflug 2006

DL – EIN VEREIN BRINGT LEBEN INS DORF



erwallfahrt 2005

tertagsfeier, ist die Gestaltung der Ostersonntagsmesse ein Fixpunkt im SBO-Jahreskalender.

„Komm zur Musik“

Diese Einladung gilt für alle, die in der Musikkapelle mitwirken wollen, mit neuen Ideen und Aktivitäten den Verein mitgestalten möchten oder dem Musikverein als „Unterstützendes Mitglied“ beitreten wollen!



Der Unterricht des Musikvereines findet statt:

Querflöte / Blockflöte

jeden Montag und Mittwoch ab 15.00 Uhr in der Hauptschule

Klarinette / Saxofon

jeden Montag ab 15.00 Uhr bei Leo Wittner (Oberortsstr. 21)

Flügelhorn / Trompete

jeden Montag und Mittwoch ab 17.30 Uhr in der Hauptschule

Horn

jeden Montag ab 17.30 Uhr in der Hauptschule

Schlagzeug

jeden Montag ab 16.30 Uhr in der Sporthalle und in der Hauptschule

Kontaktpersonen:

Obmann Otto Wittner

Feldgasse 8
2440 Gramatneusiedl
02234 / 72188
wittner@utanet.at

Kapellmeister Gerald Taborsky

Florianiring 11
2440 Moosbrunn
0664 / 3143740
gerald.taborsky@borealisgroup.com

Leiter des SBO

Leo Wittner

Oberortsstraße 21
2440 Gramatneusiedl
02234 / 74183
leo.wittner@utanet.at



Bisher erschienene Tonträger



CD-Aufnahme 2004

Neues vom Musikverein

<http://www.mv-gramatneusiedl.at>

Jedes Jahr am letzten November-sonntag ist unser Ort Treffpunkt der Musikvereine des Blasmusikbezirkes Bruck/Leitha.

19 Musikkapellen sind auch heuer wieder, am 26. November, nach

Gramatneusiedl gekommen und zur Konzertmusikbewertung angetreten.

Unsere Musikanten unter ihrem Kapellmeister Gerald Taborsky hatten sich einmal mehr entschlossen, beim Wertungsspiel in der für Nicht-

Auch die Jury unter Vorsitz von Dir. Franz Kastner teilte die Meinung des Publikums und zeigte bei der öffentlichen Wertung mehrmals die höchste Punktezahl (je 3 x die Note 10) für die Darbietung der Musikkapelle Gramatneusiedl.

Danke allen Fans, an der Spitze Bgm. Leo Zolles, Alt-Bgm. Klaus Soukup und Ehrenkapellmeister Josef Sramek, die uns die Daumen gedrückt haben!

Dank und Anerkennung jedoch auch allen Musikerinnen und Musiker für diese ausgezeichnete Leistung – 93,25 von 100 möglichen Punkten!

Die diebische Elster“ – Ausgezeichnete Bewertung in Stufe D



Bürgermeister Leopold Zolles gratuliert zur ausgezeichneten Leistung

berufsmusikkapellen höchsten Stufe (D) anzutreten.

Obwohl viele von ihnen schon öfters vor der Jury des Blasmusikverbandes gespielt hatten, war doch wieder ein gewisser Nervenkitzel dabei zu verspüren.

Mit dem Pflichtstück „Die Puppenkiste“ des zeitgenössischen Komponisten Johann Hausl wurde das Konzert begonnen. Mit dem Werk „Die diebische Elster“ von Gioacchino Rossini wurde ein äußerst sensibles Werk als Selbstwahlstück gewählt.

Die intensive Vorbereitung hatte sich gelohnt und der Applaus des Publikums zeigte, dass die Musikerinnen und Musiker die richtige Wahl und vor allem die richtige Interpretation getroffen hatten.



planungstischlerei

cejka

herbert

Leithastrasse 57
A-2433 Margarethen am Moos
Mobil. 06643201524

Tel + (43) 02234 74 614
Fax + (43) 02234 74 6 01
E-mail. pl.ti.cejka@aon.at



Stark verbilligte
Weihnachtsartikel

-30 %
-50 %
-70 %



SCHMIDT

Blumenstube Alexandra Schmidt
2440 Gramatneusiedl
Hauptstraße 24
Telefon: 02234/72262
Fax: 02234/78400

STEINMETZMEISTERBETRIEB

ECKELHART OEG

Granite aus aller Welt

- 26 Jahre Vertragssteinmetz Ihrer Gemeinde
- Sorgfalt unser OBERSTES GEBOT
- Persönliche Kundenbetreuung
- individuelle Grabgestaltung
- Familienbetrieb






Grab & Gruftanlagen
Fundamente
Grabsteine
Einfassungen
Inschriften
Vergoldungen
Deckplatten
Vasen
Laternen

Verkauf:
1100 Wien-Oberlaa
Laaerbergstraße 331
Tel.: 01 / 689 66 74
Handy: 0664 / 302 03 98
Fax: 01 / 689 66 74 DW 4
E-Mail: e.eckelhart@aon.at

**Ihr Steinmetz
stets zu Ihren Diensten**
www.eckelhart.info

Eigentum zu Mietpreisen.



Exklusive Doppel- und Reihenhäuser in GRAMATNEUSIEDL.

Winzergasse · schlüsselfertig · es fehlen nur die Möbel · große Grundstücke · 113 - 120 m²
Wohnnutzfläche · voll unterkellert · Balkon · Fixpreisgarantie · hohe Landesförderung · monatlich ab
EUR 666,- (bei z.B. EUR 40.000,- EK) bzw. monatlich ab EUR 872,- (ohne Eigenkapital)

Übergabe bereits im Sommer 2007! Nur noch 2 Häuser frei!

Kohlbacher GmbH · Schwöbing 81 - 83 · 8665 Langenwang ·
Tel. 03854/6111-6 · office@kohlbacher.at · www.kohlbacher.at

 **KOHLBACHER**
Hausbau.

Die Feuerwehr informiert

Einsätze:

Im Zeitraum 2. September bis Stand 24. November wurden wir zu einem Brandeinsatz und zu vier technischen Einsätzen gerufen. Damit setzt sich fort, was schon das ganze Jahr über zu beobachten war: Das Jahr 2006 wird ein Jahr mit wenigen Einsätzen werden.

Der Brand, zu dem wir zur Unterstützung der FF Mitterndorf nach Neumitterndorf gerufen wurden, brach infolge Unachtsamkeit in einem Einfamilienhaus aus und kostete tragischerweise ein Menschenleben.

Die technischen Einsätze gliederten sich in 1 Verkehrsunfall, bei dem ein PKW in ein Sonnenblumenfeld fuhr, 1 x Auspumpen eines Kellers, 1x Behebung eines Sturmschadens an einem Rohbau und 1 x Entfernen eines Wespennestes.

NOTFALLMELDUNG AM TELEFON

Wer ruft an?

Was ist passiert?

Wo ist es passiert?

Sind Personen in Gefahr?

Eventuelle gefährliche Stoffe?

Feuerwehrausflug:

Unseren diesjährigen Feuerwehrausflug unternahmen wir in die Steiermark, und zwar nach Riegersburg, und zwar nach Riegersburg. Am Vormittag stand eine Besichtigung bei der Schnaps- und Essigmaufaktur Gölles auf dem Programm. Wir bekamen die Produktions- und Lagerstätten zu sehen und konnten verschiedene Essig- und Schnapsorten verkosten. Nach dem Mittagessen in einem gutbürgerlichen Restaurant ging's auf die Riegersburg, wo wir uns die recht eindrucksvolle Greifvogelschau ansahen. Im Anschluss gab's eine Führung durch die imposante Riegersburg. Den

Abschluss unseres Feuerwehrausfluges bildete ein Besuch bei einem Buschenschank nahe Bad Waltersdorf, wo es unter anderem köstliche Hausplatten und süffigen Schilchersturm gab.

Neueintritt in die FF Gramatneusiedl

Als neues Mitglied wurde per 28.09.2006 AUZINGER Martin aufgenommen. Wir freuen uns über seinen Entschluss und begrüßen ihn in unseren Reihen.

Spendenübergabe Laubengassenfest

Am 10. November 2006 wurde der FF Gramatneusiedl der Reingewinn des im September stattgefundenen Laubengassenfestes offiziell übergeben.

Die FF Gramatneusiedl möchte sich auf diesem Wege bei den Organisatoren dieses Festes bedanken und wird diesen Betrag zur Instandhaltung unserer Ausrüstungsgegenstände verwenden.

Feuerwehrajugend

Wie angekündigt, veranstalteten wir am 17.11. einen Infoabend für Burschen ab 12, die Interesse haben, bei unserer Feuerwehrajugend mitmachen zu wollen. Das Interesse übertraf dabei unsere kühnsten Erwartungen und wir freuen uns, nun offiziell mit Beginn des nächsten Jahres eine Feuerwehrajugend gründen zu können. Weitere interessierte Burschen ab dem Alter von 12 Jahren können natürlich noch gerne mitmachen. Einfach dienstags ab 19 Uhr bei und im Feuerwehrhaus vorbeischaun und mal Feuerwehrluft schnuppern. Die Kameraden der FF Gramatneusiedl würden sich freuen.

Tipps für die „stillste Zeit“ im Jahr

Lassen Sie Kerzenflammen niemals unbeaufsichtigt. Offenes Licht ist immer brandgefährlich und sollte immer beobachtet werden. Wunderkerzen am Christbaum immer frei hängend, mit genügend Abstand zum Christbaumschmuck bzw. zur

Papier- und Stanniolverpackung anbringen.

Zünden Sie keine Kerzen auf ausgetrockneten Adventkränzen oder Christbäumen an. Für alle Fälle sollten Sie einen Kübel mit Wasser oder einen Feuerlöscher bereitstellen!

Termine:

● **Samstag, 9.12.2006** von 10–20 Uhr laden wir wieder zu Punsch und Tee, der in unserem Punschstand am Hauptplatz bei der Florianistatue ausgeschenkt wird.

● **Samstag, 6.1.2007** Feuerwehrball im Gemeindezentrum.

Ihre Sitzplatzreservierung wird in der Zeit ab 18.12.2006 unter der Telefonnummer 0676/412 3198 (Rosner Patrick) entgegengenommen.

Die Karten können Sie gegen Barzahlung am Mittwoch, den 20.12.2006 und am Mittwoch, den 03.01.2007 jeweils in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im Feuerwehrhaus abholen.

Karten im Vorverkauf mit Sitzplatzreservierung: € 10.–

Karten ohne Sitzplatz an der Abendkassa: € 8.–

● **Samstag, 14.4.2007** 122er-Fest I

● **Samstag, 9.6.2007** Feuerwehrajugendfest. An diesem Tag findet auch der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb des Bezirkes Wien-Umgebung bei uns in Gramatneusiedl statt.

● **Sonntag, 10.6.2007** Feuerwehrajugendfest. Gleichzeitig veranstaltet die Partnerschaft wieder **ihren beliebten Radwandertag.**

● Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb des Bezirkes Wien-Umgebung bei uns in Gramatneusiedl statt.

● **Sonntag, 10.6.2007** Feuerwehrajugendfest. Gleichzeitig veranstaltet die Partnerschaft wieder ihren beliebten Radwandertag.

Die Kameraden der FF Gramatneusiedl wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr.



Kinder in besten Händen bei den Hilfswerk-Tagesmüttern

Kinderbetreuung nach der Karenz durch Tagesmütter in Gramatneusiedl

Die Karenzzeit ist um, wer wird mein Kind betreuen, wenn ich wieder arbeiten gehe? Wer betreut mein Kind nach der Schule? Wo finde ich zwei mal die Woche einen Spielkameraden für mein Kind? Diese Frage stellen sich viele Mütter und suchen nach einer geeigneten, liebevollen Kinderbetreuung. Die engagierten Gramatneusiedler Tagesmütter Uschi Gross-Milla und Martina Hingel sind zwei von insgesamt 24 ausgebildeten Hilfswerk Tagesmütter im Bezirk Schwechat.

Sie betreuen bereits seit Anfang des Jahres tagsüber Kinder, vor allem berufstätiger Eltern, in ihren eigenen vier Wänden. Eine familiäre Umgebung, individuelle Betreuung, flexible Betreuungszeiten und eine konstante Bezugsperson sind einige der wichtigsten Eigenschaften und Vorteile einer Tagesmutter, vor allem insbesondere für Kleinstkinder.

Durch die relativ kurze Karenzzeit und den steigenden Druck der Ar-

beitswirtschaft steigt die Suche der Eltern nach einer, in ihrem Sinne geeigneten Kinderbetreuungsmöglichkeit. Tagesmütter können diesen Kindern die nötige Nestwärme und Geborgenheit vermitteln und sie entsprechend ihren persönlichen Anlagen fördern, aber auch Kindergartenkinder am Nachmittag oder Volksschüler, die keinen Hort besuchen, sind bei unseren Gramatneusiedler Tagesmüttern in besten Händen. Die Tagesmuttertätigkeit ist aber keinesfalls als Konkurrenz zu den bestehenden Betreuungseinrichtungen sondern als sinnvolle Ergänzung in der Kinderbetreuung zu sehen.

Neben der verpflichtenden Ausbildung und den monatlichen Weiterbildungen, ist auch eine fachliche und organisatorische Betreuung durch eine Therapeutin und eine Einsatzleiterin selbstverständlich.

Tagesmutter sein ist mehr als nur „auf Kinder aufzupassen“. Es ist eine verantwortungsvolle Tätigkeit – im Interesse Ihrer Kinder.

Tageskinder sind bei Frau Gross-Milla und Frau Hingel gut aufgehoben und werden nach einer flexiblen und individuellen Eingewöhnungsphase an den Tagesablauf gewöhnt:

Es sind noch freie Plätze vorhanden!

Für ein ausführliches Informationsgespräch und weitere Informationen zu unseren Angeboten steht Ihnen die Einsatzleiterin vom Hilfswerk Schwechat, Frau Karl, unter Tel. (01) 706 54 44 / DW 23 gerne zur Verfügung.

**TAGESMÜTTER
im Bezirk Schwechat
GESUCHT!**

Wenn Sie Berufstätigkeit und Familie optimal vereinbaren wollen, dann wenden Sie sich an die Einsatzleiterin.

Zwergertreff

Mütter und Väter mit Kleinkindern von 0 bis 3 Jahren sind bei uns herzlich willkommen. Wir singen, tanzen und plaudern.

Eltern und Kinder können Kontakt knüpfen und Erfahrungen austauschen.

Wann? Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11 Uhr.

Wo? Im Pfarrzentrum Gramatneusiedl





Zweiter Laterndl-Pfad der Partnerschaft in Gramatneusiedl

Die Partnerschaft in Gramatneusiedl lud zum zweiten Mal zum Laternderlpfad. Die Hauptstraße war für den Autoverkehr gesperrt und somit Spielplatz, Flaniermeile und Bühne zugleich.

Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule bezauberten mit Liedern, Tänzen und Schattenspielen. Zahlreiche Eltern und Großeltern waren stolze Zuschauer. Vor den Geschäften wurden Süßigkeiten und Erfrischungen für die Kinder verteilt. Man konnte sich mit Punsch, Heurigem Wein, Gulasch und Broten laben. Eine Truppe junger Feuerjongleure begeisterte durch

ihre Kunst, ein Ziehharmonikaspieler und echter Werkelmann sorgten für gemütliche Stimmung. Der Dorferneuerungsverein, der ASK Marienthal und der Verein „Lebenspenden-KMT“ waren jeweils mit einem Stand vertreten. Die Kinder machten voller Freude beim Gewinnspiel mit, bei dem es für jedes einen Sofortgewinn gab und drei Haupttreffer verlost wurden. Die drei Gewinner können sich über Einkaufsgutscheine im Wert von insgesamt 100 Gramat Thalern freuen. Im Feuerwehrhaus fand der gemütliche Ausklang statt. Die Firma Graf und die FF Gramatneusiedl

sorgten für Speis und Trank. Die Partnerschaft in Gramatneusiedl dankt allen Teilnehmern und allen die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Einladung

Zum Jahresabschluss veranstalten die Partnerschaft in Gramatneusiedl und der ASK Marienthal einen Silvesterlauf. Eingeladen sind alle Wanderer, Walker und Läufer. Start Samstag 30. Dezember 2006 13.00 Uhr beim Gemeindezentrum, Streckenlänge ca 6 km mit Labestelle Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Das BHW NÖ Regionale Bildungswerk im 5. Jahr

Dank der Regionsgemeinden, kann die 5. KU BI Plattform für den Zeitraum Februar–August 2007, Erwachsenenbildungsprogramme in der BHW NÖ Region Wiener Becken, aufgelegt werden, erscheint im Jänner 2007.

Kultur und Bildungsangebote in den Regionsgemeinden von August 2007-Februar 2008 können in der 6. KU BI Plattform kostenlos angekündigt werden. Wir laden alle Vereinsobleute und Pfarrgemeinden ein die noch nicht

sehr bekannte Kultur und Bildungsplattform zu nützen, Kontakt erbeten: bhwnoe-reg.wr.becken@aon.at
Tel/FAX: 02236/893611

Kursangebote liegen auf dem Gemeindeamt auf.



Tierarztpraxis Dr. Maria Renhofer 2440 Gramatneusiedl Hauptplatz 4

Seit der Eröffnung der Tierarztpraxis Anfang Juli wurden viele Haustiere erfolgreich und liebevoll behandelt, geimpft, operiert und gesund gepflegt.

Nach mehrjähriger Tätigkeit als Leiter der Tierklinik in einem bekannten Tierschutzhaus bringt Fr. Dr. Maria Renhofer Erfahrung aus den verschiedensten Bereichen der Kleintiermedizin mit. Ihr Schwerpunkt liegt im chirurgischen Bereich von Kastrationen über Tumorentfernung bis zu verschiedenen Behandlungen von Knochenbrüchen und Skeletterkrankungen. Neben allgemein medizinischer Versorgung kommen nach Möglichkeit auch Naturheilmittel zum Einsatz.

Die kompetente Betreuung Ihrer Lieblinge wird durch regelmäßige Fortbildung im Bereich der Kleintiermedizin gewährleistet.

Ordinationszeiten: MO u. DO: 16.30 - 18.30

SA: 10.00 - 12.00

und nach telefon. Vereinbarung

Tel. 0676 3028144

Im Notfall und dringenden Fällen Bereitschaftsdienst unter dieser Nummer erreichbar.

Allgem. Medizin - Röntgen - Chirurgie - Osteosynthese



Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und Gesundheit wünscht Ihr

STEINMETZMEISTERBETRIEB

ECKELHART OEG



1100 Wien Oberlaa, Laaerbergstraße 331
Tel.: 01/689 66 74, Fax: 01/689 66 74 DW 4
Handy: 0664 / 302 03 98
E-Mail: e.eckelhart@aon.at
www.eckelhart.info

Besinnliche Stunden zum
Weihnachtsfest, Gesundheit und Freude
für das kommende Jahr



wünscht

BLUMENSTUBE SCHMIDT

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr*



Gemeinnützige Baugenossenschaft österreichischer
Siedler und Mieter reg. Gen.m.b.H.



Frohe Festtage wünscht

**AVIA TANKSTELLE
HANS KOHLMAYR**

Hauptplatz 8
2440 Gramatneusiedl
Tel. 02234 / 733 17

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 6-20 Uhr, So. u. Feiert. 7-20 Uhr

PORTALWASCHANLAGE · SB-WASCH + SB-SAUG

Lagerhaus | Gramatneusiedl



**Wir wünschen ein
frohes Weihnachten,
Glück und
Gesundheit für 2007!**

RLH Wiener Becken, Betrieb Gramatneusiedl, Bahnstr. 66, 24440 Gramatneusiedl
Tel. 02234/72223-0 Fax 02234/72223-33 www.lagerhaus.at

Frohe Weihnachten



Mit den besten Wünschen
für ein frohes Weihnachtsfest
und viel Erfolg im Neuen Jahr

www.volksbank-cst.at



Frohe Weihnachten und ein Prosit 2007

**TENNISHALLE
STROBL**

NEU MITTERNDORF-GRAMATNEUSIEDL
Tel. 02234 / 742 03, 730 98



ARCHITEKTURBÜRO
HUMS

ZIVILTECHNIKER-KEG
1030 WIEN, STROHGASSE 24/10
TEL01/70781 77, FAX 01/707 8177-9
ARCHHUMS@AON.AT

wünscht
ein frohes Fest!

Ein gutes
Jahr!



Die Raiffeisenbank Gramatneusiedl

wünscht ihren Kunden

ein schönes Weihnachtsfest

und ein gesegnetes neues Jahr!

Raiffeisenbank
Region Schwechat 

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute zum Jahres-
wechsel

BAU- & MÖBELTISCHLEREI
IGNAZ GANGL



2320 Rauchenwarth
Gewerbepark 5



Wir lösen Ihr Abfallproblem

- Entsorgung von Haus-, Gewerbe- und Industriemüll
- Mulden- und Containerverleih
- Übernahme, Sammlung und Transport
- termingerechte Abholung
- umweltgerechte Entsorgung

Ihr Partner für alle Abfälle

·A·S·A·

.A.S.A. Abfall Service AG
 A-2325 Himberg, Hans Hruschka-Gasse 9
 Tel.: 02235/855-0, Fax: DW 101, e-mail: asa@asa.at, www.asa.at

**Störungsdienst
 Service
 Gerätereparaturen
 Elektroinstallationen
 Blitzschutz
 Überprüfungen
 Antennenbau**

Hartl & Bayer OEG

www.elektro-hartl.at

2440 Reisenberg, Hauptplatz 18
 Tel. 02234/50002/Fax DW 20



2440 Gramatneusiedl
 Bahnstraße 66
 Tel. 02234 / 72223 DW 11
 Fax DW 34
 Email: markt_gramat@wienerbecken.rlh.at

KAMIN- UND PELLETÖFEN feurige ANGEBOTE



Lagerhaus Bau & Gartenmarkt



RIKA
 Kaminofen
 "X- Cook"
 4,5 - 7 KW
 mit Ceranfeld
 statt 1.490,-

1.290,-

Exklusivmodelle



RIKA
 Pelletofen
 "Cotto"
 2,5 - 10 KW
 statt 2.890,-

2.590,-



HAAS + SOHN
 Kaminofen
 "Eco-Line 1"
 3 - 5 KW
 statt 259,-

199,-

HAAS + SOHN
 Kaminofen
 "Varde 275.15"
 3 - 6 KW
 statt 629,-

549,-



Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

72 Stunden ohne Kompromiss - Wir helfen wo es geht!

Tolle Arbeit der Gramater Jugend

„72 Stunden ohne Kompromiss“, am 25. Oktober 2006, war der Auftakt zur Gründung eines Jugendvereines in Gramatneusiedl.

Das Projekt 72 Stunden ohne Kompromiss in Gramatneusiedl wurde von der Gramater Jugend durchgeführt. Es haben sich insgesamt 20 Jugendliche bereit erklärt bei der größten Sozialaktion Österreichs zu beteiligen.

Projektabschluss – Ziel erreicht

Die Wohnung der Pfarre wurde renoviert und die 2 Hilfsprojekte wurden auch erfolgreich beendet. Die Freude unter den Helferinnen und Helfern war riesengroß. Es war anstrengend, aber alle sind der Überzeugung, dass es sich ausgezahlt hat dabei gewesen zu sein, bei der größten Sozialaktion Österreichs. Bei diesem Projekt haben alle Mitwirkenden viel Erfahrung gesammelt und sich gegenseitig wieder ein bisschen besser kennen gelernt.

Insgesamt haben sich 25 Jugendliche ca. 230 Stunden freiwillig für die Gemeinschaft engagiert.

Die Abschlussfeier im Pfarrzentrum, als gemeinsamer Ausklang der doch anstrengenden 3 Tage, wird allen noch lange in Erinnerung bleiben und auf ein weiteres Projekt im Jahr 2007 freuen sich die jungen Leute jetzt schon.

Das Ende des Projekts – ein Neuanfang

Ein erfolgreiches Projekt ist zu Ende. Aber ein Neuanfang soll damit gemacht sein. Aus der Gruppe der Jugendlichen die sich engagiert haben, soll die Gramater Jugend gegründet werden. Offen natürlich auch für alle Jugendlichen die an diesem Wochenende noch nicht dabei waren.



Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünschen Ihnen
die Bediensteten sowie die Gemeinderäte
der Marktgemeinde Gramatneusiedl



Förderung für die Gemeinde Gramatneusiedl, um Ihr eigenes Heim zu sichern!

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände ist für alle Betroffenen oft ein großer Schock.

Durch die Verletzung der Privatsphäre geht das Sicherheitsgefühl schnell verloren.

Um dieses wieder herzustellen, möchten wir Ihnen unsere - durch eine Förderung günstigeren- Sicherheitsprodukte anbieten.

Der materielle Schaden lässt sich ersetzen – der seelische Schaden ist nur schwer wieder gut zu machen.

Sicherungstechnische Maßnahmen, ergänzt durch richtiges Verhalten und nachbarschaftliche Hilfe werden helfen, sie zu schützen. Der Wert des eigenen Besitzes ist oft wertvoller als man glaubt, und wird daher nicht ausreichend gesichert. Einbrecher machen sich das zu Nutze. Sie brechen in Österreich jährlich etwa 7000 mal in Einfamilienhäuser ein. Durch eine schlecht gesicherte „Außenwand“ wird es Einbrechern erleichtert, ins Haus einzudringen.

Schwachstellen

- * Haupteingangstüren, Terrassentüren, Nebentüren (Keller)
- * Fenster, Dachfenster
- * Kellerschächte

Damit Sie die „Außenhaut“ optimal absichern, wird der Kauf der Tür-/Fenstermelder gefördert. Durch diese Förderung erhalten Sie die Tür-/Fenstermelder GRATIS. Gefördert werden nur Tür-/Fenstermelder, die zur Sicherung der Außenhaut Ihres Einfamilienhauses beitragen. Der ansonsten übliche Verkaufspreis für einen Tür-/Fenstermelder liegt bei € 32,00 €.

Die Funk-Zentraleinheit mit inkludierter Sirene, samt Anschlussmöglichkeit an eine analoge Telefonleitung, plus je ein Bewegungsmelder, Fernbedienung, Telefonkabel, sowie Hilferuf-Fernbedienung für hilfsbedürftige Personen und Rauchmelder inklusive Betriebsanleitung, erhalten Sie um 380,00 €. Wir haben uns bemüht, den Preis der gesamten Zentraleinheit – SET's mit eingebautem Wählgerät unter dem handelsüblichen Richtpreis zu erzielen.

Eine Selbstmontage ist natürlich möglich, allerdings würden wir Ihnen die oben genannten Komponenten montieren und dafür eine ebenfalls preiswerte Pauschale von 140,00 € berechnen. Die Montagezeit inklusive Anfahrtsweg beträgt ca. 6 – 8 Stunden.

Die gewährte Förderung gilt 4 Wochen, ab Erscheinen dieses Gemeindeschreibens. Allerdings gilt diese nur für Einfamilienhäuser oder Wohnungen in Ihrer Gemeinde. Der Förderungszeitraum muss dem Erzeuger gemeldet werden. Nach Ende dieses Zeitraumes müssen wir wieder die Listenpreise verrechnen. Das gleiche gilt für die Montage. Die Stundensätze für die Programmierung und Montage betragen außerhalb des Aktionszeitraumes 50,00 €.

Für Rückfragen – Beratung und Terminvereinbarungen steht unser Telemies – Team jederzeit unter

0664 1551 851 zur Verfügung.

Damit Ihnen die geförderten Sonderpreise angeboten werden, ersuchen wir Sie unseren Berater bei der Erstkontaktaufnahme auf dieses Förderungsschreiben „Gramatneusiedl“ hinzuweisen.
(Bezahlte Anzeige)



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Hochbau • Tiefbau • Industriebau
Straßenbau • Brückenbau • Golfplatzbau

Dr.-Gonda-Gasse 7, A-1230 Wien

Tel.: 01 / 616 66 90 2411, Fax: 01 / 616 66 90 2490



Womit können Sie später rechnen?
Unser PensionsPlaner sagt's Ihnen ganz genau.

Jetzt mitplanen und 100 x EUR 1.000,-
Vorsorge-Bonus gewinnen. Näheres
beim Gespräch mit Ihrem RaiffeisenBerater.

www.raiffeisen.at

Raiffeisenbank
Region Schwechat



ASK Marienthal

Enttäuschende Kampfmannschaft

Nach Beendigung der Herbstmeisterschaft liegt der ASK Marienthal mit nur 14 Zählern auf dem 10. Tabellenrang und das ist, obwohl man sich bei der Vereinsleitung ja nicht gerade einen Spitzenplatz erwartet hatte, eine herbe Enttäuschung. Lediglich vier Siege und zwei Unentschieden brachten die Zähler und die restlichen Spiele mussten verloren gegeben werden, wobei die junge Mannschaft eigentlich meistens brav kämpfte und teilweise unter ihrem Wert geschlagen wurde. Allerdings machte sich auch gegen Ende der Meisterschaft eine gewisse Resignation bemerkbar, nicht verwunderlich aber Gift für den Teamgeist.

Die Meisterschaft begann für die Blau-Weißen gleich mit einer Heimniederlage gegen Wienerwald (1:2), aber eine Woche darauf konnte man mit dem 1:1 in Sommerin einen Punkt nach Hause bringen. Im nächsten Heimspiel setzte es gegen Pitten auf eigenem Platz eine peinliche 3:5-Niederlage, aber im nächsten Auswärtsspiel blieb das Team gegen Wr. Neudorf mit 1:0 erfolgreich. Über die nächste empfindliche Heimniederlage gegen Aspang (1:5) soll lieber der Mantel des Schweigens gebreitet werden, dafür konnte auswärts gegen Baden (0:0) wenigstens ein Punkt ins Trockene gebracht werden. Im nächsten Heimspiel wurde dann aber Titelaspirant Bruck/L. 3:1 besiegt, alle waren zufrieden – end-

lich ein Erfolg, den man sich schon lange gewünscht hatte. Eine Woche darauf wurde Au/Lgb. Auswärts 2:1 besiegt und mit dem selben Resultat blieb die Mannschaft auch im nächsten Heimspiel gegen Möllersdorf erfolgreich. Aber die Freude war leider nur von kurzer Dauer – Niederlagen in Brunn/Geb. (1:2) und daheim gegen Gumpoldskirchen (0:2) sowie gegen Hainburg (2:4) folgte im letzten Spiel ein Auswärtsdebakel (0:5) gegen Ebreichsdorf und man geht nun etwas ratlos und nachdenklich in die Winterpause. Man wird sicher über strukturelle Änderungen in der Mannschaft nachdenken müssen, wenn das Abstiegsgepenst gebannt werden soll. Große Sprünge kann man sich finanziell nicht leisten, aber die eine oder andere Veränderung wird in der Winterübertrittszeit sicher ein Thema sein.

Nicht unerwähnt soll aber an dieser Stelle die Reservemannschaft bleiben, die mit 22 Punkten am fünften Tabellenplatz überwintert und mit sieben Siegen und einem Unentschieden gar keine so schlechte Figur macht, wobei hier auch etliche Nachwuchsspieler zum Einsatz kommen.

Zwei Herbstmeistertitel beim Nachwuchs!

Tadellos läuft es derzeit bei den drei Nachwuchsmannschaften des ASK Marienthal! Die U-14 unter Trainer Hans-Dieter Rosner und die U-16 (Betreuer Peter Bachmayer) konnten

den Herbstmeistertitel erkämpfen und auch die U-13, die von Holger Frauhammer betreut wird, hat mit dem dritten Tabellenplatz recht gut abgeschnitten. Da kann man nur gratulieren und den Burschen für die Frühjahrsmeisterschaft viel Erfolg wünschen. Herzlichen Dank auch an die Eltern der Kicker, die die Nachwuchsarbeit wohlwollend unterstützen.

Termine des ASK Marienthal

27.–31. Dezember 2006
Punschstand am Parkplatz vor dem Gemeindezentrum

5. Jänner 2007, 10.00 Uhr:
Mitgliederversammlung in der Sportplatzkantine anschließend Stelzen- oder Blunz'nschnapsen

12.–14. Jänner 2007: Hallenturnier der Hobbymannschaften in der Sporthalle

10. Februar 2007: Gschnas im Gemeindezentrum

24. Februar 2007: Seniorenturnier in der Sporthalle

9. März 2007: Preisschnapsen

Meisterschaftsbeginn:
24. März 2007

degussa.

creating essentials

PARA-CHEMIE GmbH

A-2440 Gramatneusiedl
Hauptstraße 53

Tel. 02234 / 722 410
Fax 02234 / 722 415

E-Mail:
para-chemie@degussa.com
<http://www.plexiglas.de>
<http://plexystile.de>

Unsere Produkte:

PLEXIGLAS® Standard
PLEXIGLAS Sound stop®
PARAPAN®
PLEXIGLAS SUNACTIVE®
PLEXIGLAS® GS Sanitärmaterial

DEZEMBER 2006

DATUM	BEGINN	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT
Sa. 16.12.06	15 Uhr	Pensionistenweihnachtsfeier	Marktgemeinde Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Sa. 17.12.06	18 Uhr	Adventkonzert	Gesangverein Gramatneusiedl	Kirche
Di. 26.12.06	16 Uhr	Weihnachtskonzert	Musikverein	Sporthalle

JÄNNER-MÄRZ 2007

DATUM	BEGINN	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT
Sa. 6.1.2007	20 Uhr	Feuerwehrball	FF-Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Do. 11.1.2007	15 Uhr	Pensionistentreffen	Pensionistenverb. Österreich	Gemeindezentrum
Sa. 13.1.2007	15 Uhr	6. Spielenachmittag	Marktg. Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Sa. 20.1.2007	20 Uhr	SPÖ Ball	SPÖ Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Sa. 27.1.2007	17 Uhr	Info-Abend der Gemeinde	Marktg. Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
So. 4.2.2007	15 Uhr	SPÖ Kindermaskenball	SPÖ Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Sa. 10.2.2007	20 Uhr	Sportlergschnas ASK	ASK Marienthal	Gemeindezentrum
Do. 15.2.2007	15 Uhr	Pensionistentreffen Fasching	Pensionistenverb. Österreich	Gemeindezentrum
Sa. 17.2.2007	15 Uhr	7. Spielenachmittag	Marktg. Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Di. 20.2.2007	15 Uhr	Faschingsumzug	Kulturbühne Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Do. 8.3.2007	15 Uhr	Pensionistentreffen	Pensionistenverb. Österreich	Gemeindezentrum
Sa. 10.3.2007	16 Uhr	8. Spielenachmittag	Marktg. Gramatneusiedl	Gemeindezentrum

Trinkwasseruntersuchung

Die evn wasser Gesellschaft hat am 23.8.2006 in Mitterndorf/F. mit Ortsteil Gramatneusiedl und am 24.8.2006 in Gramatneusiedl das Trinkwasser unserer Gemeinde von der Niederösterreichischen Umweltschutzanstalt mit folgendem Ergebnis untersuchen lassen:

Gramatneusiedl, PH-Wert **7,4**
 Mitterndorf/F. Ortsteil, PH-Wert **7,5**
 Gramatneusiedl, Gesamthärte (°dH) **18,7**
 Mitterndorf/F. Ortsteil, Gesamthärte (°dH) **19,0**

Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration.

Der vollständige Untersuchungsbericht liegt bei der evn wasser Gesellschaft m.b.H., der Sanitätsbehörde des Landes Niederösterreich (Abteilung Umwelthygiene) und bei der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft auf.

Aktuelle Werte sind auch auf unserer Website www.gramatneusiedl.at unter der Rubrik Bürgerservice/Trinkwasseruntersuchung nachzulesen!

